

Pressemitteilung

Nr. 85/2023 – 02. November 2023

Sperrzeit: 10.00 Uhr

Der Arbeitsmarkt im Bezirk der Agentur für Arbeit Donauwörth
Berichtsmonat: **Oktober 2023**

Arbeitsmarkt weiterhin konstant

- **Arbeitslosenquote unverändert bei 2,4 Prozent**
- **Aktuell sind 7.665 Menschen arbeitslos**
- **Dynamik am Arbeitsmarkt weiterhin enorm**
- **Zahl der jugendlichen Arbeitslosen sinkt**
- **Fachkräftemangel unverändert hoch**
- **Berufsberatung für Erwachsene nutzen**

Die Arbeitslosenquote im Bezirk der Agentur für Arbeit Donauwörth, mit den Landkreisen Donau-Ries, Dillingen, Günzburg und Neu-Ulm, bleibt mit 2,4 Prozent auf dem Niveau des Vormonats. Im Vorjahr lag die Arbeitslosenquote noch bei 2,0 Prozent. Im Oktober waren 7.665 Menschen arbeitslos gemeldet. Im Vergleich zum Vormonat waren es 46 Personen oder 0,6 Prozent weniger.

„Wir haben seit längerer Zeit im Vergleich zu anderen Arbeitsagenturen deutschlandweit eine der niedrigsten Arbeitslosenquoten“, informiert Richard Paul, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Donauwörth. „Den stärksten Rückgang verzeichnen wir bei den jungen Menschen zwischen 15 und 25 Jahren. Hier sind 727 arbeitslos gemeldet, das sind 105 weniger als im Vormonat. Dies liegt daran, dass saisonbedingt eine Ausbildung, Beschäftigung oder ein Studium auch bis Oktober aufgenommen werden kann.“

Die Dynamik auf dem Arbeitsmarkt ist auch im Monat Oktober noch enorm. Im aktuellen Monat haben sich 2.653 Menschen neu arbeitslos gemeldet. 1.066 Personen kamen aus der Erwerbstätigkeit. Insgesamt beendeten 2.676 Personen ihre Arbeitslosigkeit, hiervon haben 847 eine Beschäftigung aufgenommen. Seit Jahresbeginn haben sich 24.911 Menschen bei der Agentur für Arbeit Donauwörth arbeitslos gemeldet und 24.029 wieder abgemeldet.

„Im Berichtsmonat konnten 789 Kundinnen und Kunden eine Aus- oder Weiterbildung beginnen, denn die Anforderungen in den Berufen verändern sich stetig und mit jeder Fortbildung erhöhen sich die Chancen für eine dauerhafte Arbeitsaufnahme erheblich“, so Paul weiter. „Nur bei jeder 5. bei der Arbeitsagentur gemeldete Stelle sucht ein Arbeitgeber eine Hilfskraft, der Fachkräftemangel ist in unserer Region entsprechend sehr hoch. Auch für Beschäftigte und Berufsrückkehrende bieten wir Gespräche an, um zu beraten wie sich die eigene berufliche Reise weiterentwickeln kann. Ein Termin bei unserer Berufsberatung für Erwachsene bringt weiter!“

Arbeitslosigkeit nach Rechtskreisen

Von den insgesamt 7.665 Arbeitslosen sind bei der Arbeitsagentur (Rechtskreis SGB III) aktuell 3.587 Personen arbeitslos gemeldet. Das sind 148 oder 4,0 Prozent weniger als im Vormonat und 351 oder 10,8 Prozent mehr als vor einem Jahr.

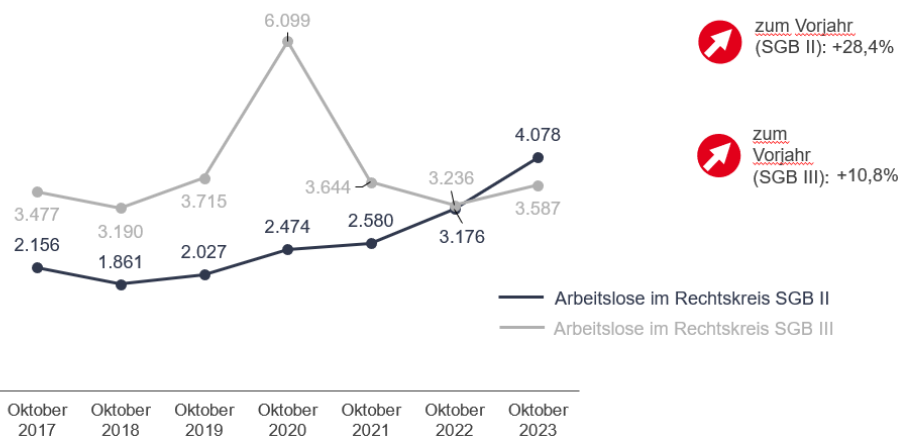
Bei den Jobcentern (Rechtskreis SGB II) sind derzeit 4.078 arbeitslose Personen gemeldet. Das sind 102 oder 2,6 Prozent mehr als vor einem Monat und 902 oder 28,4 Prozent mehr als vor einem Jahr.

Bestand an Arbeitslosen im SGB II und SGB III im Vergleich

Graphische Darstellung

Entwicklung der Arbeitslosigkeit in den Rechtskreisen

Agenturbezirk Donauwörth



Fluchtmigration aus der Ukraine

Geflüchtete Menschen aus der Ukraine werden seit dem 1. Juni 2022 durch die regionalen Jobcenter betreut. Insgesamt waren im Bezirk der Agentur für Arbeit Donauwörth 2.471 (plus 146 zum Vormonat, plus 863 zum Vorjahr) erwerbsfähige Personen mit ukrainischer Staatsangehörigkeit gemeldet. Davon waren 1.118 (plus 71 zum Vormonat, plus 443 zum Vorjahr) arbeitslos.

Gemeldete Arbeitsstellen

Die Nachfrage nach Arbeitskräften ist weiterhin hoch. Von den Arbeitgebern wurden im Oktober 922 neue Arbeitsstellen gemeldet, 214 mehr als im September. Im Stellenpool der Arbeitsagentur sind derzeit 5.099 freie Arbeitsplätze gemeldet.

Von den gemeldeten offenen Stellen waren rund 61 Prozent auf Facharbeiterniveau, 19 Prozent für Spezialisten/Experten und 20 Prozent für Helferjobs ausgeschrieben.

Ausbildungsmarkt / Jahresabschluss 2022/2023

Siehe eigene Pressemitteilung Nr. 86/23.

Arbeitsmarkt regional

	Arbeitslose	Veränderung Vormonat	Arbeitslosenquote		
			Okt 23	Sep 23	Okt 22
Agenturbezirk gesamt	7.665	-46	2,4	2,4	2,0
Landkreis Dillingen	1.594	-17	2,8	2,9	2,3
Landkreis Donau-Ries	1.841	2	2,3	2,3	2,0
Landkreis Günzburg	1.571	-36	2,1	2,1	1,7
Landkreis Neu-Ulm	2.659	5	2,5	2,5	2,2

Landkreis Dillingen:

Arbeitslosenquote sinkt leicht auf 2,8 Prozent

Im Oktober waren 1.594 Menschen arbeitslos gemeldet. Im Vergleich zum Vormonat waren das 17 Personen oder 1,1 Prozent weniger. Die Arbeitslosenquote beträgt 2,8 Prozent und liegt damit um 0,1 Prozentpunkte niedriger als vor einem Monat, aber um 0,5 Prozentpunkte höher als vor einem Jahr.

„Den stärksten Rückgang verzeichnen wir bei den jungen Menschen zwischen 15 und 25 Jahren. Hier sind 151 arbeitslos gemeldet, das sind 24 weniger als im Vormonat. Dies liegt daran, dass saisonbedingt eine Ausbildung, Beschäftigung oder ein Studium auch bis Oktober aufgenommen werden kann,“ informiert Richard Paul, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Donauwörth.

Die Dynamik auf dem Arbeitsmarkt ist auch im Monat Oktober noch enorm. Im Oktober haben sich 473 Menschen neu arbeitslos gemeldet. 180 Personen kamen aus der Erwerbstätigkeit. Insgesamt beendeten 485 Personen ihre Arbeitslosigkeit, hiervon haben 146 eine Beschäftigung aufgenommen. Seit Jahresbeginn haben sich 4.660 Menschen aus dem Landkreis Dillingen arbeitslos gemeldet und 4.338 wieder abgemeldet.

„Im Berichtsmonat konnten 91 Kundinnen und Kunden eine Aus- oder Weiterbildung beginnen, denn die Anforderungen in den Berufen verändern sich stetig und mit jeder Fortbildung erhöhen sich die Chancen für eine dauerhafte Arbeitsaufnahme erheblich“, so Paul weiter. „Nur bei jeder 5. bei der Arbeitsagentur gemeldete Stelle sucht ein Arbeitgeber eine Hilfskraft. Der Fachkräftemangel ist in unserer Region sehr hoch“. Auch für Beschäftigte und Berufsrückkehrende bieten wir Gespräche an, um zu beraten wie sich die eigene berufliche Reise weiterentwickeln kann. Ein Termin bei unserer Berufsberatung für Erwachsene bringt weiter!“

Arbeitslosigkeit nach Rechtskreisen

Von den insgesamt 1.594 Arbeitslosen sind bei der Arbeitsagentur (Rechtskreis SGB III) aktuell 679 Personen arbeitslos gemeldet. Das sind 28 oder 4,0 Prozent weniger als im Vormonat und 94 oder 16,1 Prozent mehr als vor einem Jahr.

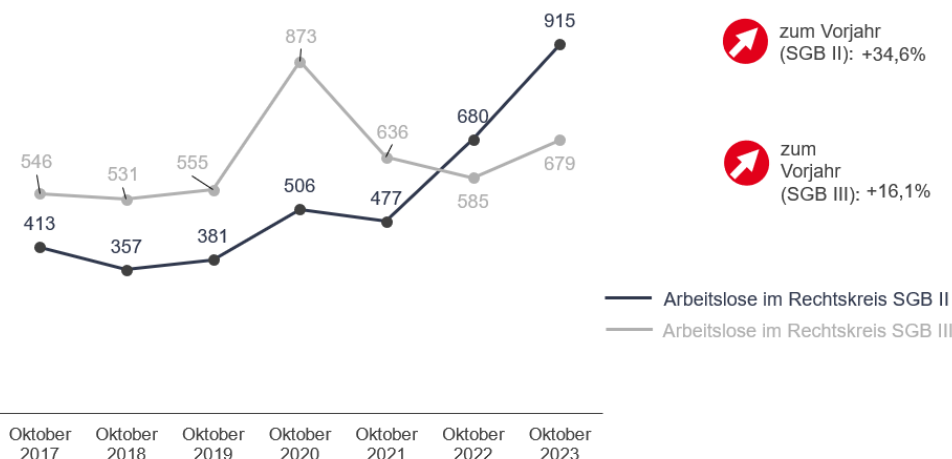
Beim Jobcenter Dillingen (Rechtskreis SGB II) sind derzeit 915 arbeitslose Personen gemeldet. Das sind 11 oder 1,2 Prozent mehr als vor einem Monat und 235 oder 34,6 Prozent mehr als vor einem Jahr.

Bestand an Arbeitslosen im SGB II und SGB III im Vergleich

Graphische Darstellung

Entwicklung der Arbeitslosigkeit in den Rechtskreisen

Landkreis Dillingen



Fluchtmigration aus der Ukraine

Geflüchtete Menschen aus der Ukraine werden seit dem 1. Juni 2022 durch die regionalen Jobcenter betreut. Insgesamt waren im Landkreis Dillingen 609 (plus 27 zum Vormonat, plus 240 zum Vorjahr) erwerbsfähige Personen mit ukrainischer Staatsangehörigkeit gemeldet. Davon waren 299 (plus 11 zum Vormonat, plus 117 zum Vorjahr) arbeitslos.

Gemeldete Arbeitsstellen

Die Nachfrage nach Arbeitskräften ist weiterhin hoch. Von den Arbeitgebern wurden im Oktober 145 neue Arbeitsstellen gemeldet, 56 mehr als im September. Im Stellenpool der Arbeitsagentur sind derzeit 880 freie Arbeitsplätze gemeldet.

Von den gemeldeten offenen Stellen waren rund 62 Prozent auf Facharbeiterniveau, 16 Prozent für Spezialisten/Experten und 22 Prozent für Helferjobs ausgeschrieben.

TOP 10 Bereiche, in denen Personal gesucht wird: Lager, Verkauf, Metallbau, Post- und Zustelldienste, Altenpflege, Büro- und Sekretariat, Schweiß- und Verbindungstechnik, Gesundheits- und Krankenpflege, Bediener Hebeeinrichtungen und Berufskraftfahrer (Güterverkehr / LKW).

Ausbildungsmarkt / Jahresabschluss 2022/2023

Siehe eigene Pressemitteilung Nr. 86/23.

Landkreis Donau-Ries:

Arbeitslosenquote beträgt erneut 2,3 Prozent

Im Oktober waren 1.841 Menschen arbeitslos gemeldet. Im Vergleich zum Vormonat waren das nur 2 Personen oder 0,1 Prozent mehr. Die Arbeitslosenquote bleibt entsprechend mit 2,3 Prozent auf dem Niveau des Vormonats, ist aber um 0,3 Prozentpunkte höher als vor einem Jahr.

„Den stärksten Rückgang verzeichnen wir bei den jungen Menschen zwischen 15 und 25 Jahren. Hier sind 204 arbeitslos gemeldet, das sind 44 weniger als im Vormonat. Dies liegt daran, dass saisonbedingt eine Ausbildung, Beschäftigung oder ein Studium auch bis Oktober aufgenommen werden kann,“ informiert Richard Paul, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Donauwörth.

Die Dynamik auf dem Arbeitsmarkt ist auch im Monat Oktober noch enorm. Im aktuellen Monat haben sich 713 Menschen neu arbeitslos gemeldet. 249 Personen kamen aus der Erwerbstätigkeit. Insgesamt beendeten 697 Personen ihre Arbeitslosigkeit, hiervon haben 220 eine Beschäftigung aufgenommen. Seit Jahresbeginn haben sich 5.920 Menschen aus dem Landkreis Donau-Ries arbeitslos gemeldet und 5.672 wieder abgemeldet.

„Im Berichtsmontat konnten 185 Kundinnen und Kunden eine Aus- oder Weiterbildung beginnen, denn die Anforderungen in den Berufen verändern sich stetig und mit jeder Fortbildung erhöhen sich die Chancen für eine dauerhafte Arbeitsaufnahme erheblich“, so Paul weiter. „Nur bei jeder 5. bei der Arbeitsagentur gemeldete Stelle sucht ein Arbeitgeber eine Hilfskraft. Der Fachkräftemangel ist in unserer Region entsprechend sehr hoch. Auch für Beschäftigte und Berufsrückkehrende bieten wir Gespräche an, um zu beraten wie sich die eigene berufliche Reise weiterentwickeln kann. Ein Termin bei unserer Berufsberatung für Erwachsene bringt weiter!“

Arbeitslosigkeit nach Rechtskreisen

Von den insgesamt 1.841 Arbeitslosen sind bei der Arbeitsagentur (Rechtskreis SGB III) aktuell 771 Personen arbeitslos gemeldet. Das sind 102 oder 11,7 Prozent weniger als im Vormonat und 63 oder 8,9 Prozent mehr als vor einem Jahr.

Beim Jobcenter Donau-Ries (Rechtskreis SGB II) sind derzeit 1.070 arbeitslose Personen gemeldet. Das sind 104 oder 10,8 Prozent mehr als vor einem Monat und 189 oder 21,5 Prozent mehr als vor einem Jahr.

Bestand an Arbeitslosen im SGB II und SGB III im Vergleich

Graphische Darstellung

Entwicklung der Arbeitslosigkeit in den Rechtskreisen

Landkreis Donau-Ries



Fluchtmigration aus der Ukraine

Geflüchtete Menschen aus der Ukraine werden seit dem 1. Juni 2022 durch die regionalen Jobcenter betreut. Insgesamt waren im Landkreis Donau-Ries 807 (plus 100 zum Vormonat, plus 286 zum Vorjahr) erwerbsfähige Personen mit ukrainischer Staatsangehörigkeit gemeldet. Davon waren 388 (plus 69 zum Vormonat, plus 122 zum Vorjahr) arbeitslos.

Gemeldete Arbeitsstellen

Von den Arbeitgebern wurden im Oktober 259 neue Arbeitsstellen gemeldet, 26 mehr als im September. Im Stellenpool der Arbeitsagentur sind derzeit 1.687 freie Arbeitsplätze gemeldet.

Von den gemeldeten offenen Stellen waren rund 61 Prozent auf Facharbeiterniveau, 21 Prozent für Spezialisten/Experten und 18 Prozent für Helferjobs ausgeschrieben.

TOP 10 Bereiche, in denen Personal gesucht wird: Lager, Verkauf, Maschinenbau, Büro- und Sekretariat, Sanitär- Heizungs- und Klimatechnik, Post- und Zustelldienste, Kraftfahrzeugtechnik, Elektrotechnik, Berufskraftfahrer (Güterverkehr / LKW), und Bediener Hebeeinrichtungen.

Ausbildungsmarkt / Jahresabschluss 2022/2023

Siehe eigene Pressemitteilung Nr. 86/23.

Landkreis Günzburg:

Arbeitslosenquote beträgt erneut 2,1 Prozent

Im Oktober waren 1.571 Menschen arbeitslos gemeldet. Im Vergleich zum Vormonat waren das 36 Personen oder 2,2 Prozent weniger. Die Arbeitslosenquote bleibt mit 2,1 Prozent auf dem Niveau des Vormonats, ist aber um 0,4 Prozentpunkte höher als vor einem Jahr.

Wir haben seit längerer Zeit im Landkreis Günzburg, im Vergleich zu anderen Landkreisen deutschlandweit, eine der niedrigsten Arbeitslosenquoten“, informiert Richard Paul, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Donauwörth.

Die Dynamik auf dem Arbeitsmarkt ist auch im Monat Oktober noch enorm. Im aktuellen Monat haben sich 558 Menschen neu arbeitslos gemeldet. 235 Personen kamen aus der Erwerbstätigkeit. Insgesamt beendeten 590 Personen ihre Arbeitslosigkeit, hiervon haben 188 eine Beschäftigung aufgenommen. Seit Jahresbeginn haben sich 5.298 Menschen aus dem Landkreis Günzburg arbeitslos gemeldet und 5.207 wieder abgemeldet.

„Im Berichtsmonat konnten 152 Kundinnen und Kunden eine Aus- oder Weiterbildung beginnen, denn die Anforderungen in den Berufen verändern sich stetig und mit jeder Fortbildung erhöhen sich die Chancen für eine dauerhafte Arbeitsaufnahme erheblich“, berichtet Richard Paul, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Donauwörth. „Nur bei jeder 5. bei der Arbeitsagentur gemeldete Stelle sucht ein Arbeitgeber eine Hilfskraft. Der Fachkräftemangel ist in unserer Region entsprechend sehr hoch. Auch für Beschäftigte und Berufsrückkehrende bieten wir Gespräche an, um zu beraten wie sich die eigene berufliche Reise weiterentwickeln kann. Ein Termin bei unserer Berufsberatung für Erwachsene bringt weiter!“

Arbeitslosigkeit nach Rechtskreisen

Von den insgesamt 1.571 Arbeitslosen sind bei der Arbeitsagentur (Rechtskreis SGB III) aktuell 902 Personen arbeitslos gemeldet. Das sind 21 oder 2,3 Prozent weniger als im Vormonat und 129 oder 16,7 Prozent mehr als vor einem Jahr.

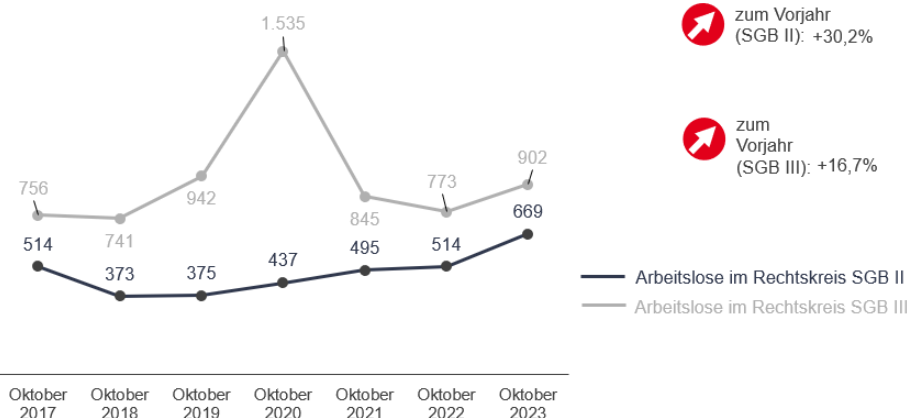
Beim Jobcenter Günzburg (Rechtskreis SGB II) sind derzeit 669 arbeitslose Personen gemeldet. Das sind 15 oder 2,2 Prozent weniger als vor einem Monat und 155 oder 30,2 Prozent mehr als vor einem Jahr.

Bestand an Arbeitslosen im SGB II und SGB III im Vergleich

Graphische Darstellung

Entwicklung der Arbeitslosigkeit in den Rechtskreisen

Landkreis Günzburg



Fluchtmigration aus der Ukraine

Geflüchtete Menschen aus der Ukraine werden seit dem 1. Juni 2022 durch die regionalen Jobcenter betreut. Insgesamt waren im Landkreis Günzburg 363 (minus 9 zum Vormonat, plus 127 zum Vorjahr) erwerbsfähige Personen mit ukrainischer Staatsangehörigkeit gemeldet. Davon waren 153 (minus 5 zum Vormonat, plus 97 zum Vorjahr) arbeitslos.

Gemeldete Arbeitsstellen

Von den Arbeitgebern wurden im Oktober 213 neue Arbeitsstellen gemeldet, 54 mehr als im September. Im Stellenpool der Arbeitsagentur sind derzeit 1.306 freie Arbeitsplätze gemeldet.

Von den gemeldeten offenen Stellen waren rund 59 Prozent auf Facharbeiterniveau, 18 Prozent für Spezialisten/Experten und 23 Prozent für Helferjobs ausgeschrieben.

TOP 10 Bereiche, in denen Personal gesucht wird: Post- und Zustelldienste, Lager, Maschinenbau, Metallbearbeitung, Schweiß- und Verbindungstechnik, Bauelektrik, Verkauf, Kraftfahrzeugtechnik, Gesundheits- und Krankenpflege und Büro- und Sekretariat.

Ausbildungsmarkt / Jahresabschluss 2022/2023

Siehe eigene Pressemitteilung Nr. 86/23.

Landkreis Neu-Ulm

Arbeitslosenquote beträgt erneut 2,5 Prozent

Im Oktober waren 2.659 Menschen arbeitslos gemeldet. Im Vergleich zum Vormonat waren das nur 5 Personen oder 0,2 Prozent mehr. Die Arbeitslosenquote bleibt mit 2,5 Prozent auf dem Niveau des Vormonats, ist aber um 0,3 Prozentpunkte höher als vor einem Jahr.

„Den stärksten Rückgang verzeichnen wir bei den jungen Menschen zwischen 15 und 25 Jahren. Hier sind 192 arbeitslos gemeldet, das sind 33 weniger als im Vormonat. Dies liegt daran, dass saisonbedingt eine Ausbildung, Beschäftigung oder ein Studium auch bis Oktober aufgenommen werden kann,“ informiert Richard Paul, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Donauwörth.

Die Dynamik auf dem Arbeitsmarkt ist auch im Monat Oktober noch enorm. Im aktuellen Monat haben sich 909 Menschen neu arbeitslos gemeldet. 402 Personen kamen aus der Erwerbstätigkeit. Insgesamt beendeten 904 Personen ihre Arbeitslosigkeit, hiervon haben 293 eine Beschäftigung aufgenommen. Seit Jahresbeginn haben sich 9.033 Menschen aus dem Landkreis Neu-Ulm arbeitslos gemeldet und 8.812 wieder abgemeldet.

„Im Berichtsmonat konnten 240 Kundinnen und Kunden eine Aus- oder Weiterbildung beginnen, denn die Anforderungen in den Berufen verändern sich stetig und mit jeder Fortbildung erhöhen sich die Chancen für eine dauerhafte Arbeitsaufnahme erheblich“, so Paul weiter. „Nur bei jeder 5. bei der Arbeitsagentur gemeldete Stelle sucht ein Arbeitgeber eine Hilfskraft. Der Fachkräftemangel ist in unserer Region entsprechend sehr hoch. Auch für Beschäftigte und Berufsrückkehrende bieten wir Gespräche an, um zu beraten wie sich die eigene berufliche Reise weiterentwickeln kann. Ein Termin bei unserer Berufsberatung für Erwachsene bringt weiter!“

Arbeitslosigkeit nach Rechtskreisen

Von den insgesamt 2.659 Arbeitslosen sind bei der Arbeitsagentur (Rechtskreis SGB III) aktuell 1.235 Personen arbeitslos gemeldet. Das sind 3 oder 0,2 Prozent mehr als im Vormonat und 65 oder 5,6 Prozent mehr als vor einem Jahr.

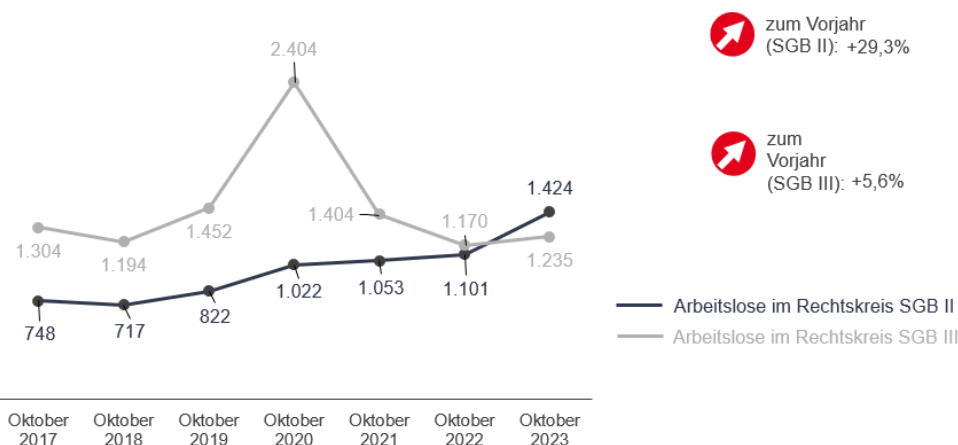
Beim Jobcenter Neu-Ulm (Rechtskreis SGB II) sind derzeit 1.424 arbeitslose Personen gemeldet. Das sind 2 oder 0,1 Prozent mehr als vor einem Monat und 323 oder 29,3 Prozent mehr als vor einem Jahr.

Graphische Darstellung

Bestand an Arbeitslosen im SGB II und SGB III im Vergleich

Entwicklung der Arbeitslosigkeit in den Rechtskreisen

Landkreis Neu-Ulm



Fluchtmigration aus der Ukraine

Geflüchtete Menschen aus der Ukraine werden seit dem 1. Juni 2022 durch die regionalen Jobcenter betreut. Insgesamt waren im Landkreis Neu-Ulm 692 (plus 28 zum Vormonat, plus 210 zum Vorjahr) erwerbsfähige Personen mit ukrainischer Staatsangehörigkeit gemeldet. Davon waren 278 (minus 4 zum Vormonat, plus 107 zum Vorjahr) arbeitslos.

Gemeldete Arbeitsstellen

Von den Arbeitgebern wurden im Oktober 305 neue Arbeitsstellen gemeldet, 78 mehr als im September. Im Stellenpool der Arbeitsagentur sind derzeit 1.226 freie Arbeitsplätze gemeldet.

Von den gemeldeten offenen Stellen waren rund 61 Prozent auf Facharbeiterniveau, 20 Prozent für Spezialisten/Experten und 19 Prozent für Helferjobs ausgeschrieben.

TOP 10 Bereiche, in denen Personal gesucht wird: Verkauf, Post- und Zustelldienste, Berufskraftfahrer (Güterverkehr / LKW), Lager, Gastronomieservice, Kraftfahrzeugtechnik, Maschinenbau, Kinderbetreuung/-erziehung, Vertrieb und Büro- und Sekretariat.

Ausbildungsmarkt / Jahresabschluss 2022/2023

Siehe eigene Pressemitteilung Nr. 86/23.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Donauwörth

Oktober 23

Datenrevisionen können zu Abweichungen gegenüber Auswertungen mit früherem Erstellungsdatum führen.

Merkmale	AA Donauwörth	davon									
		Geschäftsstellenbezirke						Kreisebene			
		81901 GS Donauwörth	81905 GS Dillingen	81907 GS Günzburg	81909 GS Illertissen	81911 GS Neu-Ulm	81913 GS Nördlingen	Dillingen a.d.D.	Günzburg	Neu-Ulm	Donau-Ries
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
Arbeitslose											
Insgesamt	7.665	1.102	1.594	1.571	715	1.944	739	1.594	1.571	2.659	1.841
- Vormonat	7.711	1.053	1.611	1.607	719	1.935	786	1.611	1.607	2.654	1.839
- Vorjahresmonat	6.412	901	1.265	1.287	619	1.652	688	1.265	1.287	2.271	1.589
darunter											
SGB III	3.587	461	679	902	351	884	310	679	902	1.235	771
SGB II	4.078	641	915	669	364	1.060	429	915	669	1.424	1.070
Männer	4.021	567	809	858	396	1.007	384	809	858	1.403	951
Frauen	3.644	535	785	713	319	937	355	785	713	1.256	890
15 bis unter 25 Jahre	727	118	151	180	59	133	86	151	180	192	204
15 bis unter 20 Jahre	173	41	30	48	9	26	19	30	48	35	60
50 Jahre und älter	2.818	385	564	603	297	693	276	564	603	990	661
55 Jahre und älter	2.118	286	428	457	231	497	219	428	457	728	505
60 Jahre und älter	1.239	164	260	263	150	270	132	260	263	420	296
Langzeitarbeitslose	1.486	180	335	314	138	350	169	335	314	488	349
Schw erbehinderte	782	114	144	180	69	191	84	144	180	260	198
Ausländer	3.091	507	673	557	238	827	289	673	557	1.065	796
Alleinerziehende	591	110	110	136	33	121	81	110	136	154	191
Berufsrückkehrer	81	13	14	12	11	23	8	14	12	34	21
Anteile in Prozent											
SGB III	46,8	41,8	42,6	57,4	49,1	45,5	41,9	42,6	57,4	46,4	41,9
SGB II	53,2	58,2	57,4	42,6	50,9	54,5	58,1	57,4	42,6	53,6	58,1
Männer	52,5	51,5	50,8	54,6	55,4	51,8	52,0	50,8	54,6	52,8	51,7
Frauen	47,5	48,5	49,2	45,4	44,6	48,2	48,0	49,2	45,4	47,2	48,3
15 bis unter 25 Jahre	9,5	10,7	9,5	11,5	8,3	6,8	11,6	9,5	11,5	7,2	11,1
15 bis unter 20 Jahre	2,3	3,7	1,9	3,1	1,3	1,3	2,6	1,9	3,1	1,3	3,3
50 Jahre und älter	36,8	34,9	35,4	38,4	41,5	35,6	37,3	35,4	38,4	37,2	35,9
55 Jahre und älter	27,6	26,0	26,9	29,1	32,3	25,6	29,6	26,9	29,1	27,4	27,4
60 Jahre und älter	16,2	14,9	16,3	16,7	21,0	13,9	17,9	16,3	16,7	15,8	16,1
Langzeitarbeitslose	19,4	16,3	21,0	20,0	19,3	18,0	22,9	21,0	20,0	18,4	19,0
Schw erbehinderte	10,2	10,3	9,0	11,5	9,7	9,8	11,4	9,0	11,5	9,8	10,8
Ausländer	40,3	46,0	42,2	35,5	33,3	42,5	39,1	42,2	35,5	40,1	43,2
Alleinerziehende	7,7	10,0	6,9	8,7	4,6	6,2	11,0	6,9	8,7	5,8	10,4
Berufsrückkehrer	1,1	1,2	0,9	0,8	1,5	1,2	1,1	0,9	0,8	1,3	1,1
Arbeitslosenquote bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen											
- aktueller Berichtsmonat	2,4	2,3	2,8	2,1	2,4	2,6	2,3	2,8	2,1	2,5	2,3
- Vormonat	2,4	2,2	2,9	2,1	2,5	2,6	2,5	2,9	2,1	2,5	2,3
- Vorjahresmonat	2,0	1,9	2,3	1,7	2,1	2,2	2,2	2,3	1,7	2,2	2,0
Strukturierte Arbeitslosenquoten bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen ²⁾											
- SGB III	1,1	0,9	1,2	1,2	1,2	1,2	1,0	1,2	1,2	1,2	1,0
- SGB II	1,3	1,3	1,6	0,9	1,2	1,4	1,3	1,6	0,9	1,4	1,3
- Männer	2,4	2,1	2,7	2,1	2,5	2,5	2,2	2,7	2,1	2,5	2,2
- Frauen	2,5	2,4	3,0	2,0	2,4	2,7	2,4	3,0	2,0	2,6	2,4
- Ausländer	6,5	7,9	10,2	4,4	6,1	5,7	8,9	10,2	4,4	5,8	8,2
- 15 bis unter 25 Jahren	2,0	2,1	2,3	2,0	1,7	1,6	2,3	2,3	2,0	1,7	2,2
- 15 bis unter 20 Jahren	1,4	2,1	1,3	1,6	0,8	1,0	1,5	1,3	1,6	1,0	1,9
- 50 bis unter 65 Jahren	2,5	2,2	2,8	2,2	2,8	2,7	2,4	2,8	2,2	2,8	2,3
- 55 bis unter 65 Jahren	2,9	2,5	3,2	2,6	3,3	3,1	2,9	3,2	2,6	3,1	2,7
Arbeitsstellen ¹⁾											
Gemeldete Arbeitsstellen	5.099	1.145	880	1.306	235	991	542	880	1.306	1.226	1.687
- Vormonat	5.051	1.144	847	1.352	225	936	547	847	1.352	1.161	1.691
- Vorjahresmonat	6.014	1.256	861	1.631	415	1.265	586	861	1.631	1.680	1.842

Erstellungsdatum: 24.10.2023, Statistik-Service Südost, Auftragsnummer 146580

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Bei den gemeldeten Arbeitsstellen handelt es sich um ungeforderte Arbeitsstellen ohne selbstständige/freiberufliche Tätigkeiten und ohne Stellen der privaten Arbeitsvermittlung. Für ausführliche Erläuterungen siehe Blatt "Methodische Hinweise".

²⁾ Bei SGB III und SGB II anteilige Arbeitslosenquote nach den Rechtskreisen.